

## Protokoll

### der öffentlichen Sitzung (Nr. 07/15-19) des Ausschusses „Bau, Umwelt und Verkehr“ des Beirates Neustadt am 12.04.2016

Ort: Mensa des SOS Kinderdorfes, Friedrich-Ebert-Straße 101, 28199 Bremen

Beginn: 20.20 Uhr

Ende der Sitzung: 21.10 Uhr

**Anwesend:** Alexander Bauermann, Jan Cassalette, Gunnar Christiansen (beratendes Mitglied), Torsten Dähn, Jürgen Hauschild (b. M.), Irmtraud Konrad, Wolfgang Meyer, Helga Rieck (b. M.), Max Rohrer, Wolfgang Schnecking

**Referent\_innen/Gäste:** Ingo Mose (Beirat), Hr. Lemke (BPW baumgart + partner), Hr. Westphal (Westphal Architekten BdA), Vertreter\_innen der Presse und interessierte Bürger\_innen

**Vorsitz:** Annemarie Czichon

**Protokoll:** Michael Radolla, beide Ortsamt Neustadt/Woltmershausen

#### Top 1 – Genehmigung der Tagesordnung

Die Vorsitzende schlägt vor, den Top 2 aufgrund der fortgeschrittenen Zeit von der heutigen Tagesordnung zu streichen und stattdessen einen weiteren öffentlichen Termin zur Fortsetzung der Diskussion über das Bauvorhaben Bunker Moselstraße etc. anzuberaumen.

Die Ausschussmitglieder unterstützen diese Vorgehensweise.

**Beschluss:** Die Tagesordnung wird mit der vorgenannten Änderung genehmigt.

#### Top 2 – Aufstellung Bebauungsplan 2481 (Bereich Hanna-Kunath-Straße): Beschlussfassung

Die Vertreter der Planungsbüros stellen anknüpfend an die Einwohnerversammlung vom 08.03.2016 erneut kurz die Planungen zur Aufstellung des Bebauungsplanes 2481 vor.

Hinsichtlich der vorgesehenen Aufgabe eines zum Gehweg hin vorgelagerten Grünstreifens und des gleichzeitigen Heranziehens der Bebauung in diesem Bereich besteht seitens der Ausschussmitglieder Uneinigkeit in der Bewertung dieses Detailspektes.

Die Referenten ergänzen, dass der Planentwurf die ökologischen Festsetzungen des ursprünglichen Planes vollständig übernehme (Pflanzung eines Baumes für jeweils 4 Stellplätze). Der Verlust des in Gewerbegebieten ohnehin unüblichen vorgelagerten Grünstreifens könne durch begrünte Vorbereiche der zukünftigen Gebäude in diesem Bereich sogar teilweise kompensiert werden.

Der Vertreter der Linken stellt den Antrag auf Ablehnung der Entwurfsplanung.

Abstimmungsergebnis: Mehrheitliche Ablehnung des Antrages (2 Ja-, 5 Nein-Stimmen)

Da keine Einstimmigkeit erreicht werden kann, ist der Sachverhalt gemäß geltender Geschäftsordnung dem Beirat zur Beschlussfassung zuzuleiten.

#### Top 3 – Berichte des Amtes

- Fahrradbügel für die Grünenstraße (2 Bürgeranträge) werden gemäß Beiratwunsch im Einmündungsbereich Grünenstraße/Brautstraße montiert

#### Top 4 – Verschiedenes

- Der stellvertretende Beiratssprecher bittet darum, hinsichtlich der baulichen Umsetzungen zu Bepflanzung und Beleuchtung auf dem REWE-Gelände am Buntentorsteinweg nochmals mit dem Bauherrn in öffentlicher Sitzung zu sprechen. Dieser habe bei den Ausführungen sehr wenig Kompromissbereitschaft gezeigt und man müsse den Eindruck gewinnen, dass der Beirat von dort nicht ernst genommen werde.

---

Torsten Dähn  
Ausschussprecher

Annemarie Czichon  
Vorsitz

Michael Radolla  
Protokoll